

# PCI-Richtlinien – das müssen Sie wissen

Ab 2018 werden einige Terminals aufgrund neuer Sicherheitsvorschriften keine Zahlungen mehr ausführen können. Doch was verbirgt sich hinter dem Begriff PCI-Standard? Und welche Terminals sind betroffen?

## **Wofür steht PCI?**

PCI steht für Payment Card Industry. Unter diesem Begriff finden sich verschiedene Sicherheitsprogramme, welche den Schutz von Kartendaten erhöhen und sicherstellen sollen. Dies sind PCI DSS (Data Security Standard), PA DSS (Payment Application Data Security Standard) und PCI PTS (PIN Transaction Security). Die aktuelle Ablösung steht in Verbindung mit PCI PTS, dem Standard, der sich auf die Hardware, also die Terminals, fokussiert.

## **Wer steht hinter PCI?**

Hinter PCI stehen die weltweit führenden Kartenorganisationen. Dies sind Visa, Mastercard, Amex, Discover und JCB.

## **Ist PCI für mich als Händler wichtig?**

Ja, PCI DSS (Payment Card Industry Data Security Standard) richtet sich an alle Unternehmen weltweit, die Kartendaten übermitteln, verarbeiten oder speichern, um wirkungsvolle Sicherheitsmassnahmen zu ergreifen und einzuhalten. Welchen Umfang die Massnahmen haben, ist abhängig von Ihrer Infrastruktur und wie Sie Zahlungen akzeptieren.

## **Was geschieht, wenn ich PCI nicht beachte?**

Wird PCI DSS nicht eingehalten, ist der Acquirer verpflichtet, das Vertragsverhältnis zu kündigen und allfällige Bussen der Kartenorganisationen und Forderungen der Kartenherausgeber weiter zu verrechnen. Es geht aber in erster Linie darum, dass Sie sich selbst und Ihre Kundendaten präventiv vor den negativen Folgen eines möglichen Kartendatendiebstahls schützen.

## **Setzen die anderen Acquirer PCI auch um?**

Seitens der Kartenorganisationen sind alle Acquirer weltweit dazu verpflichtet, die Umsetzung von PCI bei den angeschlossenen Unternehmen sicherzustellen. SIX Payment Services unterstützt seine Kunden aktiv dabei (Prävention und Sensibilisierung).

## **Warum müssen meine Terminals abgelöst werden? Ist mein Terminal davon betroffen?**

Kartenterminals müssen verschiedenen Sicherheitsanforderungen genügen. Die wichtigsten Sicherheitsanforderungen werden von Payment Card Industry (PCI) erlassen. Hinter PCI stehen die internationalen Kreditkartenunternehmen (Visa, Mastercard, American Express etc.).

Die Kartenorganisationen schreiben den Acquirern wie SIX Payment Services vor, dass sie Transaktionen von Terminals, die nach PCI-PTS 1.x zertifiziert wurden, nur noch bis Ende 2017 akzeptieren dürfen.

Die nachfolgend aufgeführten Zahlterminals erfüllen die Anforderungen nur noch bis Ende 2017 (Liste vermutlich nicht abschliessend):

			
Verifone Artema mobile	PayTec Optimum 42xx	Verifone SC 5000	Ingenico EFT930
			
Worldline xentissimo	Verifone Artema hybrid	Verifone VX510	Ingenico i5100
			
Worldline xenta*	PayTec Verdi*		

\* (nur Terminal mit Version PCI PTS 1.x müssen getauscht werden)

### Wann muss ersetzt werden?

SIX geht im Moment von folgenden Daten aus:

Mit .... zertifizierten Terminals	Betriebsende
PCI PTS 1.x	31.12. 2017 (definitiv)
PCI PTS 2.x	31.12. 2020 (definitiv)
PCI PTS 3.x	31.12. 2023 (voraussichtlich)
PCI PTS 4.x	31.12. 2026 (voraussichtlich)

### Sind Automatenterminals davon auch betroffen?

Nein, diese sind zur Zeit nicht im Fokus. Automatenterminals wie z.B. das davinci VENDING der ersten Generation können bis mindestens Ende 2020 weiterbetrieben werden.

### Worauf muss ich bei einem Terminalkauf achten?

Ihr neues Gerät muss zwingend eine PCI PTS-Version 2.x oder höher aufweisen. Da jedoch Terminals mit der Version 2.x nur bis 2020 betrieben werden dürfen, **empfiehlt SIX aus Gründen des Investitionsschutzes und der Sicherheit ein Terminal der neusten Generation PCI PTS 4.x zu beziehen.**

Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie unter: [www.six-payment-services.com/kontakt](http://www.six-payment-services.com/kontakt)

SIX Payment Services AG  
Hardturmstrasse 201  
Postfach  
CH-8021 Zürich

SIX Payment Services (Europe) S.A.  
10, rue Gabriel Lippmann  
5365 Munsbach  
Luxemburg

SIX Payment Services (Austria) GmbH  
Marxergasse 1B  
1030 Wien  
Österreich